

## Verein möbelt die Scheune im Schloss auf

**Taucha.** Auf ein anspruchsvolles Veranstaltungsprogramm hat sich der Vorstand des Tauchaer Schlossvereines auf seiner letzten Sitzung verständigt. Die Kreiszeitung stellt die Höhepunkte vor:

Die Saison beginnt am 30. April mit einer Walpurgisnacht. Dabei werden die Schlossherren vom Geschwister-Scholl-Gymnasium unterstützt. Im Juni soll das historische Areal die Kulisse für eine lateinamerikanische Nacht abgeben und am 10. Juli zur bereits traditionellen Dixiland-, Blues- und Goseparty.

Mittelalterlich geht es vom 27. bis 29. Juli im Schloss zu.

Den Tag des Denkmals am 12. September möchte der Verein mit einer Klassiknacht feierlich begehen. Härtere Klänge dürften am 10. Oktober zu hören sein, wenn der Internetverein zur Rocknacht einlädt. Am 29. Oktober engagiert sich die Grundschule „Am Park“ mit bei der Ausgestaltung eines Herbstfestes. Den Jahresabschluss bildet im Dezember ein Weihnachtsmarkt auf dem Schlossgelände.

Darüber hinaus sollen in diesem Jahr auch wieder Ausstellungen Besucher ins „historische Herz“ der Stadt locken. Die erste startet anlässlich des Tags des Wassers am 22.

März. Am 30. April wird die Foto-Ausstellung „Zwischen Himmel und Erde“ als Gemeinschaftsproduktion von Schlossverein und Naturschutzstation Plaußig eröffnet. Im September lädt eine Fotoausstellung zur Reise um die Erde ein. Gezeigt werden dann Beispiele des Weltkulturerbes. Dabei gibt es auch ein Wiedersehen mit Arbeiten des passionierten Tauchaer Hobbyfotografen Uwe Schwerdtfeger.

Natürlich haben die engagierten Reanimateure des Tauchaer Schlosses in diesem Jahr auch wieder vor, das Ensemble in der Altstadt weiter aufzumöbeln. Letzteres auch wort-

wörtlich. Denn im ersten Halbjahr soll die Veranstaltungsscheune nicht nur ein Tor, sondern auch eine eigene Bestuhlung erhalten. Darüber hinaus wollen die Vereinsmitglieder die Gestaltung des Innenhofes weiter vorantreiben und dabei eine Verweilzone einrichten. Gemeinsam mit dem Gymnasium werden in nächster Zeit die Vorbereitungen für das Anlegen eines Rundweges um das Schloss getroffen. Bei der Ausführung des Projektes hoffen die Schloss-Aktivisten auf die tatkräftige Unterstützung durch Tauchaer Firmen und durch Praktikanten.

*Heinz Richter*